

Amtliche Bekanntmachungen.

Einbruchdiebstahl.

In Göttingen sind dem Uhrmacher **Ludewig** in der Nacht vom 13. zum 14. d. Mts. nachbezeichnete Gegenstände gestohlen worden:

9 silb. Remontoiruhren, Geh. Nr. 30001, 746 927, 950 225, 67621, 1 342 906, 27 338, 147 031, 30 500, 30 347.

5 silberne Schlüssel-Cylinderuhren, Geh. Nr. 43 006, 11 269, 2582, 11 603, 46 451.

1 Metall-Schlüssel-Cylinderuhr, Geh. Nr. 511 168.

8 Metall-Remontoiruhren, Geh. Nr. 13047, 19089, 7440 9837, 1283 708, 629 161, 31 125, davon 1 gez. x.

8 Nickel-Remontoir-Cylinderuhren, Geh. Nr. 11117, 53283, 53281, 6554 (31), 6554 (36), 6539 (64), 6539 (66), 6533 (24).

1 Tombak-Remontoiruhr, Geh. Nr. 739 759.

32 silberne Remontoir-Cylinderuhren, davon mehrere mit Goldrand, Geh. Nr. 567 238, 1 457 054, 1 435 903, 1 392 820, 1 392 824, 30 866, 48 756, 6 533 (24), 6 529 (66), 6 488 (59), 6 529 (4), 5 874, 6 192, 6 191, 6 193, 5 873, 5 902, 5 974 447, 80 895, 6 531 (62), 6 656 (58), 6 672 (9), 6 672 (10), 6 666 (68), 2 191 (4), 2 191 (7), 2 193 (5), 2 191 (6), 1078, 1075.

3 Nickel-Schlüssel-Cylinderuhren, Geh. Nr. 2394, 42, 15 827.

11 neusilberne Remontoir-Cylinderuhren, Geh. Nr. 612 (2), 6617 (60) und 9 davon gez. x.

1 silb. Schlüssel-Chronometer Nr. 90273 und verschiedenes Andere.

Die Marken der verschiedenen Uhren sind folgende:

Friede, Extra, Halbmond, G. T., Wappen mit Schwertern, Eiff & Comp. und Stern mit D.

Es wird vor dem Ankauf gewarnt und ersucht, Personen, welche diese Sachen verkaufen oder verpfänden wollen, festzuhalten und der Polizeibehörde zu überliefern.

Göttingen, den 18. Februar 1896.
Königliche Staatsanwaltschaft.

Ueber das Vermögen des Uhrenhändlers **August Etwein** hier, Gewerbslauben Nr. 61 und 79, wird heute, am 20. Februar 1896, Nachmittags 6 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Der Kaufmann **Feodor Richter** hier wird zum Konkursverwalter ernannt. Konkursforderungen sind bis zum 1. April 1896 bei dem Gerichte anzumelden. Erste Gläubigerversammlung Donnerstag, den 12. März 1896, Vormittags 11 Uhr, vor dem unterzeichneten Gerichte, Zimmer Nr. 6. Offener Arrest und Anzeigefrist 12. März 1896.
Kaiserl. Amtsgericht zu Strassburg i. E.

Königl. Württ. Amtsgericht Rottweil.

Ueber das Vermögen des Taschenuhrmachers **Joh. Hauser** in Schweningen wurde heute, Vormittags 10 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Amtsnotar **Schuler** daselbst ist zum Konkursverwalter ernannt. Offener Arrest mit Anzeigefrist ist bis 14. März d. J. erlassen und die Anmeldefrist bis dahin, der Wahl- und Prüfungstermin aber auf Montag, den 23. März, Nachmittags 3 Uhr, bestimmt.

Den 18. Februar 1896.
Gerichtsschreiber **Kurr**.

Ueber das Vermögen des Uhrmachers **Anton Herrmann** von Schenkzell wurde heute, Nachmittags 2 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Konkursverwalter: Rechtsagent **Rapp** hier. Anmeldefrist bis 14. März 1896. Erste Gläubigerversammlung und allgemeiner Prüfungstermin Montag, 23. März 1896, Vormittags 9 Uhr. Offener Arrest ist erlassen.

Wolfach, den 17. Februar 1896.
Der Gerichtsschreiber **Grossh.** Amtsger.: **Hässig**.

Bekanntmachung.

Bei dem vorbestraften des Diebstahls dringend verdächtigen Arbeiter **Stanislaus Dolata**, geboren zu **Obornik** am 21. März 1872, sind folgende neue Gegenstände gefunden: Zehn glatte, anscheinend **vergoldete Ringe** in Form von Trauringen, vier andere Ringe (einer mit viereckigem, violetten Steine; zwei mit schwarzem, emailirten Oval, darin Blume aus sechs weissen Punkten; einer mit drei Steinen, davon zwei aus den Fassungen gefallen, der dritte ein kleiner, weisser Stein), zwei neue **Portemonais** (ein schwarzes in Beutelform, mit je einer Klappe an beiden Seiten des Bügels, und ein gelbes, lederähnliches, mit Verschluss in der Mitte der Vorderseite) und drei Uhren (eine von silber- und eine von goldähnlichem Metall — erstere offen, letztere mit Doppeldeckel — und eine silberne mit Goldrand, ebenfalls mit Doppeldeckel. Fabriknummern: 505, 151199, 551431), endlich eine **Kette** von goldähnlichem Metall mit drei Strängen (an einem Karabinerhaken, an den beiden kürzeren: Kugel und Herz) und eine **Kette** von silberartigem Metall mit Quaste und weissem Muster auf den Gliedern.

Ich bitte um Mittheilung über die Herkunft der Sachen.

Paderborn, den 20. Februar 1896.
Der erste Staatsanwalt.

Gemäss No. 7 der Anweisung vom 10. Juli 1892 zur Ausführung des Krankenversicherungsgesetzes setze ich die durchschnittlichen Tagelöhne für die weiblichen Mitglieder der Ortskrankenkasse der Uhrmacher und zwar:

1. für weibliche Personen über 16 Jahre auf M. 2.—

2. für weibliche Personen unter 16 Jahre auf M. 1.—

hierdurch fest.

Der Ober-Präsident, Staatsminister **Achenbach**.

Dies bringen wir hiermit zur Kenntniss. **Der Vorstand der Ortskrankenkasse der Uhrmacher,**

Carl Schultz, Vorsitzender.

Ueber das Vermögen des Uhrmachers und Goldwaarenhändlers **Paul Goldner** zu **Gr. Lichtenfelde**, Jungfernstieg 29, ist heute, am 22. Februar 1896, Nachmittags 4 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Der Kaufmann **Wilhelm Schultze** zu **Berlin SO. 33**, Eisenstr. 3, ist zum Konkursverwalter ernannt. Anmeldefrist bis zum 31. März 1896. Es ist zur Beschlussfassung über die Beibehaltung des ernannten oder die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in § 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf den 12. März 1896, Vormittags 11^{3/4} Uhr, und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf den 9. April 1896, Mittags 12 Uhr, vor dem unterzeichneten Gerichte, Hallesches Ufer 26, I Tr., Zimmer 2, Termin anberaumt. Offener Arrest mit Anzeigefrist bis zum 31. März 1896.

Benn, Gerichtsschreiber des Königl. Amtsgerichts II zu **Berlin**, Abth. 22.

Das Kgl. Amtsgericht Kaufbeuren hat heute, den 10. Februar 1896, Vormittags 10 Uhr, über das Vermögen der Uhrengeschäftsinhabers- u. Mineralwasserfabrikantens-Eheleute **Magnus** und **Karolina Reichart** in Kaufbeuren den Konkurs eröffnet. Konkursverwalter Kgl. Gerichtsvollzieher **Staedler** in Kaufbeuren. Anmeldefrist für die Konkursforderungen bis 14. März 1896 einschliesslich. Erste Gläubigerversammlung Samstag, den 7. März 1896, Vormittags 10 Uhr, Prüfungstermin Samstag, den 21. März 1896, Vormittags 10 Uhr. Kaufbeuren, am 10. Februar 1896.
Gerichtsschreiberei d. Kgl. Amtsgerichts. **Fingerle**, K. Sekretär.

Ueber das Vermögen des Uhrmachers **Rudolf Rossmann** hieselbst, Weberstrasse 7, nicht eingetragene Firma: **Rudolf Rossmann**, ist heute, Nachmittags 12 Uhr 30 Minuten, von dem Königlichen Amtsgericht I zu **Berlin** das Konkursverfahren eröffnet. Verwalter: Kaufmann **Boehme** hier, Raupachstrasse 12. Erste Gläubigerversammlung am 5. März 1896, Mittags 12 Uhr. Offener Arrest mit Anzeigepflicht bis 15. März 1896. Frist zur Anmeldung der Konkursforderungen bis 15. März 1896. Prüfungstermin am 16. April 1896, Nachmittags 12^{1/2} Uhr, im Gerichtsgebäude, Neue Friedrichstrasse 13, Hof, Flügel B, part., Saal 32.

Berlin, den 14. Februar 1896.
Thomas, Gerichtsschreiber

des Kgl. Amtsgerichts I, Abtheilung 81.

Ueber das Vermögen der verehelichten Uhrmacherin **Marie Gross**, geborene **Beyer**, zu **Königshütte** ist heute, am 21. Februar 1896, Vormittags 11 Uhr, Konkurs eröffnet. Verwalter: Kaufmann **St. Suchy** zu **Königshütte**. Konkursforderungen sind bis zum 10. April 1896 beim unterzeichneten Gerichte anzumelden. Erste Gläubigerversammlung den 14. März 1896, Vormittags 9^{1/2} Uhr. Allgemeiner Prüfungstermin den 22. April 1896, Vormittags 9 Uhr, Zimmer Nr. 8. Offener Arrest mit Anzeigepflicht bis zum 10. April 1896.

Königshütte, den 21. Februar 1896.
Königliches Amtsgericht.

Ueber den Nachlass des am 16. Januar 1896 hieselbst verstorbenen und zuletzt **Brunnenstrasse 146** wohnhaft gewesenen Uhrmachers **Heinrich Wilhelm Gustav Borchardt** ist heute, Nachmittags 1 Uhr 45 Minuten, von dem Königlichen Amtsgericht I zu **Berlin** das Konkursverfahren eröffnet. Verwalter: Kaufmann **Boehme** hier, Raupachstr. 12. Erste Gläubigerversammlung am 17. März 1896, Nachmittags 12^{1/4} Uhr. Offener Arrest mit Anzeigepflicht bis 2. April 1896. Frist zur Anmeldung der Konkursforderungen bis 2. April 1896. Prüfungstermin am 5. Mai 1896, Vormittags 11 Uhr, im Gerichtsgebäude, Neue Friedrichstrasse 13, Hof, Flügel B, part., Saal 32. **Berlin**, den 22. Februar 1896.
Thomas, Gerichtsschreiber des Königlichen Amtsgerichts I, Abtheilung 81.

Offene Stellen.

Belgien!

Ein zuverlässiger, an solide und saubere Arbeit gewöhnter, älterer

Uhrmachergehilfe, mit guten Werkzeugen versehen, kann sofort bei einem Gehalt von 5-6 Fr. angenehme und dauernde Stellung finden bei

Monsieur Leemans,
horloger, 13 Place de Brouckere,
Bruxelles.

Ein Uhrmachergehilfe für China

gesucht, körperlich normal und gesund, mit guten Zeugnissen u. modernen Werkzeugen versehen, möglichst der engl. Sprache mächtig, jedoch nicht unbedingt erforderlich. Evtl. Lebensstellung. Freie Reise II. Klasse, hohes Gehalt. Geil zu wenden an **Franz Eichholz**,
Hamburg, Mattentwiete 21/23, I.

Schweiz.

Junger, tüchtiger Gehilfe kann sofort eintreten bei

B. Hillmann, Uhrmacher,
Zürich I.

Ein junger Gehilfe (Katholik) findet angenehme Stellung in der

Horlogerie Suisse
in **St. Trond**, Belgien.

(Reisegeld von einer deutschen Grenzstation nach hier wird vergütet.)

Uhrmacher-Gesuch!

Ein tüchtiger, gewandter Uhrmacher wird für ein Juweliengeschäft nach der Hauptstadt **Westindiens** gesucht. — Suchender ist Deutscher und wäre einem strebsamen Manne eine sichere gute Existenz geboten — Offerten erbeten unter Chiffre **D. 405 O.** an die Expedition dieses Blattes

Nach Frankreich

suche ich einen **Gehilfen**. Freie Station und Frs. 25 — per Monat Gehalt. Französische Sprache nicht erforderlich. Offerten erbittet die Uhren-Fournituren-Handlung **Norbert Marx**, Metz.

E. G. Tuteur & Co.,

76, Goswell Rd., London E. C. suchen sofort einen tüchtigen **Fournituristen** mit besten Zeugnissen, der englisch sprechen muss. Gehaltsansprüche sind den Offerten beizufügen.

Da ich meine Stelle hier aufgegeben, suche ich für meinen Chef (erstes Haus am Platze) einen **Gehilfen**, Sprachkenntnisse nicht erforderlich. **H. Fritzsche**, **Bordeaux**, Frankr., rue de Belfort 122.

Zum 15. cr. wird ein tüchtiger **Uhrmachergehilfe**, der auch Goldwaaren zu reparieren versteht, gesucht. Die Stelle eignet sich besonders für einen jungen Mann, der die französische Sprache zu erlernen wünscht oder sich darin vervollkommen möchte. Offerten, womöglich m. Photographie, erbittet sofort **A. Jaumain**, Uhrm. u. Goldarbeiter, **Moyeuve-Grande** (Lothringen).

Für den zweiten Platz suche zu sofort einen durchaus selbstständig arbeitenden, strebsamen **Gehilfen** für ein grösseres Geschäft und bei hohem Salär.

A. Kehlert, Lyck, Ost-Pr.

Körperlich gesunder **Uhrmacher**, welcher Lust hat, sich neben der Uhrmacherei in der Elektrotechnik (auch elektrisches Licht) gründliche, praktische Kenntnisse zu erwerben, findet in einem Uhrengeschäft des Harzes z. Z. passende Gelegenheit.

Antritt sofort. Off. an die Expedition dieser Zeitung unter **V. 828** erbeten.

Ein junger **Gehilfe**, welcher mit ordentl. Werkzeug versehen ist, findet sofort oder in acht Tagen gute u. angenehme Stellung bei

Friedr. Buschmann, Uhrmacher,
Hagen in Westf.

Suche sofort einen tüchtigen **Gehilfen**, der in allen vorkommenden Arbeiten sicher ist und selbstständig arbeiten kann. Station frei. Zeugnissabschriften und Gehaltsansprüche sind einzusenden an **Beckmann**, **Prenzlau**.

Junger **Uhrmachergehilfe**, körperlich gesund, flotter Arbeiter, der auch etwas Goldreparatur versteht, findet dauernde Stellung. Zeugnissabschriften erwünscht.

Konrad Friese,
Berlin, Fennstrasse 61.

Ein tüchtiger **Uhrmachergehilfe**, 20-22 Jahre alt, erhält Anfang April dauernde Kondition bei **Moritz Rossteutscher**, Uhrmacher, **Hildburghausen** (Thüringen).

Jungerer, tüchtiger, körperlich gesunder **Uhrmachergehilfe**

findet dauernde Stellung.
August Riehl, **Delitzsch**.

Ein zuverlässiger, mit allen vorkommenden Arbeiten vertrauter **Uhrmachergehilfe** findet vom 15. März ab dauernde Stellung. Polnische Sprache erwünscht, jedoch nicht Bedingung.

P. Schubert, Uhrmacher,
Wreschen, Bz. Posen.